

Pressemitteilung vom 27.01.2023

Berlin geht mit gutem Beispiel voran – Lagerpflicht bundesweit aufheben!

„Es ist ein gutes Signal, dass der Berliner Senat die Lagerpflicht für Asylsuchende aufgehoben hat. Wer als Asylsuchende:r nach Berlin verteilt wurde und eine eigene Wohnung oder ein eigenes Zimmer gefunden hat, muss nicht länger in einer Aufnahmeeinrichtung bleiben. Andere Bundesländer sollten diesem Beispiel schnell folgen. Perspektivisch müssen Massenunterkünfte ganz abgeschafft werden, denn sie dienen in erster Linie der Abschreckung und verletzen die Würde der Menschen, die dort leben müssen“, kommentiert die fluchtpolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE, Clara Bünger, die gestern bekannt gegebene Entscheidung des Berliner Senats. Bünger weiter:

„Das Bundesinnenministerium hatte schon im Oktober auf meine Anfrage klargestellt, dass die Länder selbst entscheiden können, die Wohnverpflichtung für Asylsuchende in Aufnahmeeinrichtungen zu beenden, wenn andernfalls eine Überlastung der staatlichen Aufnahmestrukturen droht. Statt nach Grenz-kontrollen und Abschottung zu rufen, sollten viel mehr Bundesländer von dieser Möglichkeit Gebrauch machen!

Um allen Asylsuchenden ein gutes Ankommen zu ermöglichen, muss aber noch viel mehr geschehen. Wir brauchen massive Investitionen in den sozialen Wohnungsbau und einen bundesweiten Mietendeckel. Notwendig ist außerdem ein Ausbau der öffentlichen und sozialen Infrastruktur.“

Clara Bünger
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Sprecherin für Flucht- und Rechtspolitik
clara.buenger@bundestag.de
clarabuenger.de

Clara Bünger
Die Linke